

Psychopharmakotherapie

www.ppt-online.de



Inhalte

- Psychopharmakotherapie (PPT)- Fachzeitschrift
- www.ppt-online.de – Fakten
- www.ppt-online.de Newsletter (6 x jährlich)
- www.ppt-online.de Standalone Newsletter



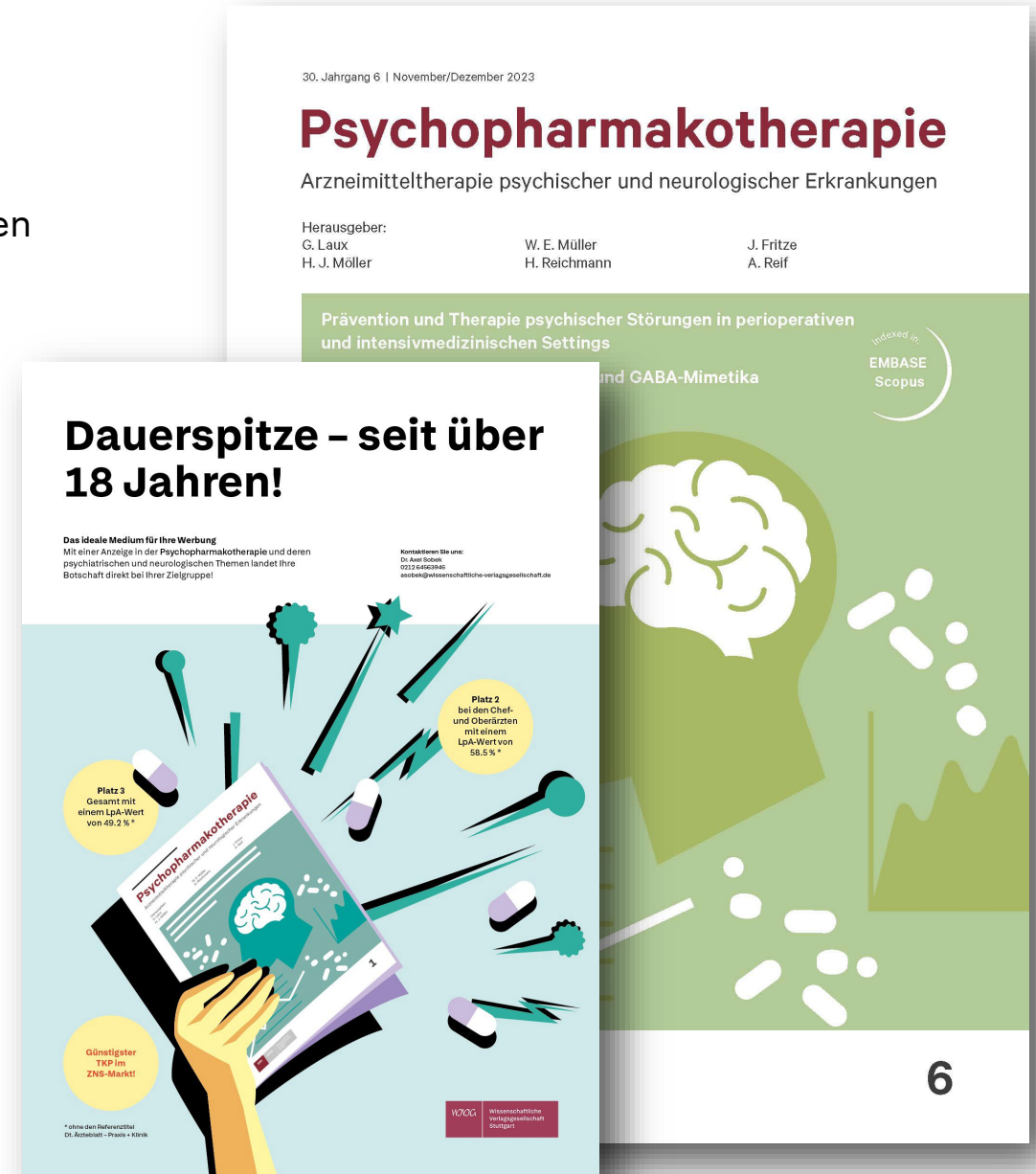
Psychopharmakotherapie (PPT)

6 x jährlich

- Die Psychopharmakotherapie (PPT) enthält deutschsprachige Beiträge zu Arzneimitteln, die bei psychischen und neurologischen Erkrankungen eingesetzt werden. Sie bringt Übersichts- und Originalarbeiten, Diskussionsbeiträge und Kasuistiken zu im Handel befindlichen oder neu auf den Markt kommenden Wirkstoffen unter den Aspekten Pharmakologie, Evaluation in klinischen Studien, Postmarketing-Surveillance, Arzneimittelsicherheit, Pharmaökonomie.
- Die PPT ist Organ des Instituts für Arzneimittelsicherheit in der Psychiatrie AMSP e. V., der Deutschen Gesellschaft für experimentelle und klinische Neuro-Psychopharmako-Therapie (GESENT) e. V. und der Arbeitsgemeinschaft für Neuropsychopharmakologie und Pharmakopsychiatrie (AGNP).

Werbeformen

- Klassische Anzeigen und Sonderwerbeformen
- Supplemente beigelegt oder heftintegriert



Psychopharmakotherapie (PPT)

6 x jährlich

Zielgruppe:

Neurolog*innen, Psychiater*innen und Nervenärzt*innen in Klinik und Praxis

Auflage:

11.000 Exemplare

Werbeformen

- Klassische Anzeigen und Sonderwerbeformen
- Supplemente beigelegt oder heftintegriert

30. Jahrgang 6 | November/Dezember 2023

Psychopharmakotherapie

Arzneimitteltherapie psychischer und neurologischer Erkrankungen

Herausgeber:
G. Laux
H. J. Möller

W. E. Müller
H. Reichmann

J. Fritze
A. Reif

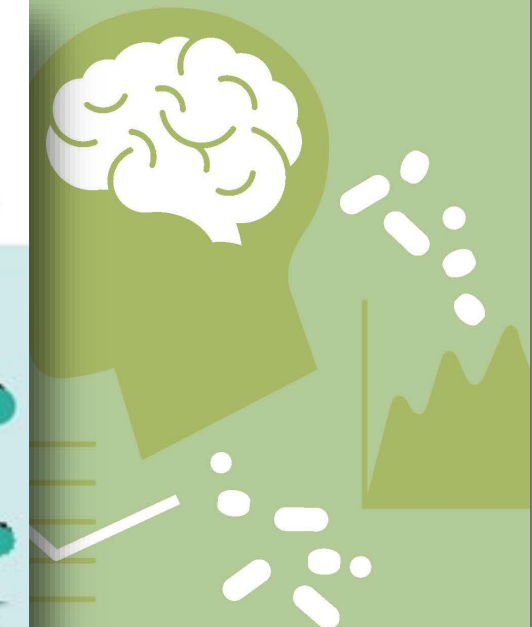
Prävention und Therapie psychischer Störungen in perioperativen und intensivmedizinischen Settings

Gabapentinoide – Desensibilisierer und GABA-Mimetika

Indexed in
EMBASE
Scopus

Dauerspitze – seit über 18 Jahren!

Standard Medicine for New Working
Effektiver Ansatz in der Psychopharmakotherapie und deren
ausführlichen und neuartigen Themenbereiche
Mittels 600 bis 800 Zeilen



Inhalte

- Auf PPT.online findet sich das Volltextarchiv der Zeitschrift seit 2003.
- Ältere Ausgaben sind ohne Abo und Registrierung einsehbar. Weitere Angebote beinhalten die Meldungen der Zulassungs- und Pharmakovigilanzbehörden.
- Beschlüsse des G-BA sind prägnant zusammengefasst. Einen besonderen Fokus legt die Homepage auf Neuzulassungen.
- Anschreiben sowie aktuelle Beiträge zu medizinischen und pharmazeutischen Themen.

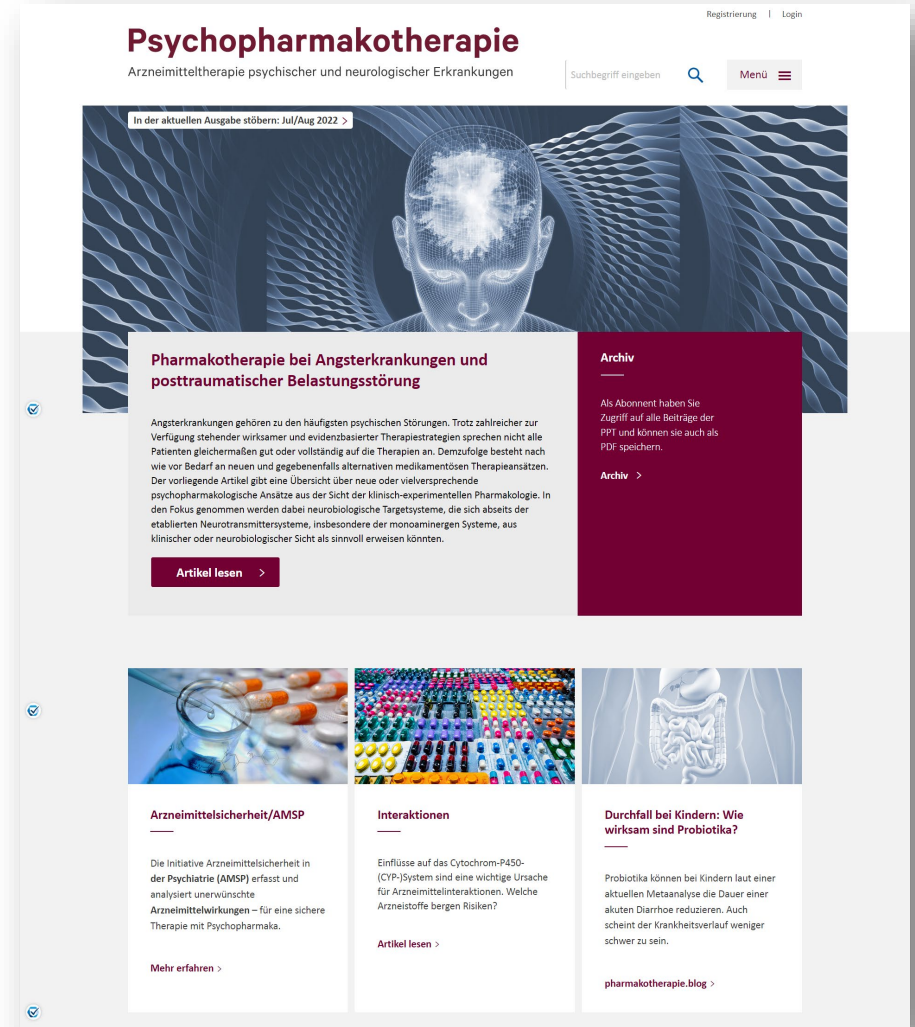
Zielgruppe:

Die gesamte ZNS-Zielgruppe:

Neurolog*innen, Psychiater*innen und Nervenärzt*innen in Klinik und Praxis

Reichweite:

21.171 Page Impressions (09/2024)



The screenshot shows the homepage of the website "Psychofarmakotherapie". At the top, the title "Psychofarmakotherapie" is displayed in a large, bold, dark red font, with the subtitle "Arzneimitteltherapie psychischer und neurologischer Erkrankungen" below it. To the right of the title, there are links for "Registrierung" and "Login". Below the title, there is a search bar with the placeholder text "Suchbegriff eingeben" and a magnifying glass icon, and a "Menü" button with a hamburger icon. The main content area features a large, abstract image of a human head with a glowing brain, set against a background of blue, wavy, grid-like patterns. Below this image, there is a featured article titled "Pharmakotherapie bei Angsterkrankungen und posttraumatischer Belastungsstörung" with a "Artikel lesen" button. To the right of this article is a sidebar with the heading "Archiv" and a brief description of the subscription service. Below the featured article, there are three smaller article cards: "Arzneimittelsicherheit/AMSP", "Interaktionen", and "Durchfall bei Kindern: Wie wirksam sind Probiotika?". Each card has a small image and a "Artikel lesen" button. At the bottom right, there is a link to "pharmakotherapie.blog".

www.ppt-online.de-Newsletter: „ZNS aktuell“

PPT-Newsletter: „ZNS aktuell“

Versand – 6 x pro Jahr

Erscheinungsweise:

6 x im Jahr

Zielgruppe:

Gesamte ZNS-Zielgruppe: Neurolog*innen, Psychiater*innen und Nervenärzt*innen in Klinik und Praxis

Leistungswerte

Abonent*innen (10/2024):	517
Total Open Rate:	38,6%
Unique Open Rate:	21,7 %

Werbeformate:

News Ad / Booster Ad 490 €/Schaltung

Abzgl. 10 % AE bei Einbuchung über eine Agentur

» Spezifikationen



ZNS aktuell

Arzneimittelrückstände in der Umwelt

Nummer 3/2024

ZNS aktuell

Liebe Leserinnen und Leser,

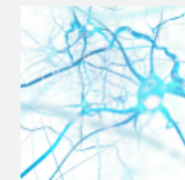
bei der Verordnung von Psychopharmaka haben Sie stets auch das therapeutische Umfeld der Patienten im Blick: ambulante oder stationäre Therapie, Umfang der begleitenden Psychotherapie, Mitwirkung des Patienten, Unterstützung durch Angehörige, um nur einige Stichworte zu nennen.



Doch haben Sie neben diesem *Umfeld* auch schon einmal an die *Umwelt* (im ökologischen Sinn) gedacht? Nach Einnahme und Entfaltung ihrer therapeutischen Wirkung verlassen Arzneistoffe den menschlichen Organismus vor allem über die Niere oder/und mit dem Stuhl – je nach ihren chemischen Eigenschaften als unwirksame oder wirksame Metaboliten oder sogar unverändert. Und trotz Kläranlagen gelangt einiges davon in die ableitenden Bäche und Flüsse, mitunter Umständen weitreichenden Folgen. Das bedeutet eine Herausforderung für die technische Weiterentwicklung von Kläranlagen, aber auch eine Aufforderung, bei der Entwicklung und dem Einsatz von Arzneimitteln Umweltaspekte mit zu bedenken.

Ihre

Dr. Heike Oberpichler-Schwenk,
Chefredakteurin PPT



Psychiatrie

Mehr negative Folgen durch Antipsychotika bei Demenz

Nehmen Demenzpatienten Antipsychotika ein, besteht offenbar ein größeres Risiko für mehr unerwünschte Arzneimittelwirkungen als bisher kommuniziert. Einer britischen Studie zufolge treten Lungenentzündungen, akute Nierenschäden und weitere Nebenwirkungen mit einem relativ hohen Schadensrisiko auf, vor allem zu Beginn der Therapie.

[Zum Artikel >](#)

„ZNS aktuell“

Newsletter-Versandtermine 2025

Dienstag	04.02.2025	PPT 1
Dienstag	01.04.2025	PPT 2
Dienstag	03.06.2025	PPT 3
Dienstag	05.08.2025	PPT 4
Dienstag	30.09.2025	PPT 5
Dienstag	25.11.2025	PPT 6



www.ppt-online.de

Standalone Newsletter

Erscheinungsweise:
1 x im Monat

Werbeformate:
Booster Ad oder News Ad (variabel buchbar)

Gesamtpreis 3.500 €/Schaltung

Abzgl. 10 % AE bei Einbuchung über eine Agentur

[» Spezifikationen](#)



Anzeige

Warum Sie den ADKA-Jahreskongress 2024 nicht verpassen sollten!



Liebe Leserinnen und Leser,

der größte und bedeutendste wissenschaftliche Kongress für Krankenhausapothekerinnen und Krankenhausapotheker im deutschsprachigen Raum findet dieses Jahr unter dem Motto "Gemeinsam und digital – Krankenhausapotheken im Wandel" vom 14. bis 16. Mai 2024 in Nürnberg statt. Es erwarten Sie drei Tage Fortbildung, Wissenstransfer, Austausch mit Kolleginnen und Kollegen, hochkarätigen Referentinnen und Referenten sowie Partnern aus der Industrie.

Blicken Sie mit den Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmern in Richtung Zukunft, um allen kommenden Veränderungen in der Krankenhauspharmazie gut aufgestellt zu begegnen. Diskutieren Sie gemeinsam, wie die zunehmende Digitalisierung Ihnen weiterhin nutzen kann, welche Prozesse durch Nutzung künstlicher Intelligenz vereinfacht oder verbessert werden können und wie die „Krankenhausapotheke der Zukunft“ aussehen könnte.

Neben den Seminaren, den TOP-Papers und Workshops bietet das neue Format „Meet The Expert“ auf dem ADKA-Jahreskongress Ihnen eine weitere Gelegenheit für fundiertes Wissen und interessanten Austausch. In informellen Tischgesprächen bieten Ihnen Expertinnen und Experten Einblicke und Antworten zu aktuellen Themenbereichen.

Alle Informationen zur Veranstaltung, zum Programm und den Tickets finden Sie auf der [Homepage ADKA-Kongress](#).

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen einen guten Austausch sowie einen gelungenen ADKA-Jahreskongress 2024.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr ADKA-Kongress-Team

Anzeige



Jetzt Tickets zum Vorverkaufspreis sichern!

Freuen Sie sich auf drei Tage Fortbildung, Wissenstransfer und Austausch auf dem ADKA-Jahreskongress 2024 in Nürnberg!

[Zum Ticketshop](#)

Kontakt

Ihr Ansprechpartner



Dr. Axel Sobek
Mediaberater

Tel.: 0212/64563946

Mobil: 0151/12506619

asobek@deutscher-apotheker-verlag.de



Mediengruppe
Deutscher
Apotheker Verlag



Mediengruppe
Deutscher Apotheker Verlag

Telefon 0711 2582-341
Telefax 0711 2582-390

service@dav-medien.de
www.dav-medien.de